

Pressemitteilung

Neue Heizung ohne eigene Investition

Die Stadtwerke Norden bieten mit NÖRDER wärme plus ein Komplett-Paket für effizientes Heizen mit Erdgas.

Wer noch vor dem Winter seine Heizungsanlage erneuern will, aber die Kosten für die Anschaffung scheut, kann das Angebot NÖRDER wärme plus der Stadtwerken Norden nutzen. Der regionale Energieversorger übernimmt hierbei die Finanzierung der neuen Heizungsanlage, sodass keine eigene Investition notwendig ist. „Der Kunde zahlt bei NÖRDER wärme plus lediglich eine monatliche Pauschale. Hinzu kommt die verbrauchte Menge Erdgas“, erklärt Manuel Diekmann, der bei der Stadtwerken Norden für das Thema Heizungsmodernisierung zuständig ist. Die Stadtwerke installieren und betreiben in Zusammenarbeit mit einem örtlichen Gas- und Elektrobetrieb eine umweltschonende Erdgas-Brennwertheizung im Haus des Kunden. Bei Bedarf übernehmen die Stadtwerke auch die Demontage der Altanlage, legen einen neuen Erdgas-Hausanschluss und nehmen eine Schornsteinanpassung vor. Die Kombination mit einer thermischen Solaranlage ist ebenfalls möglich.

Effiziente Technik und Rundum-Service

Moderne Erdgas-Brennwertgeräte sparen gegenüber einer veralteten Heizungsanlage bis zu 30 Prozent Energie. Bei NÖRDER wärme plus erhalten die Hausbesitzer neben einer effizienten Technik und guten Beratung auch nach der Installation eine optimale Betreuung: Im Service-Paket sind regelmäßige Wartungen oder Reparaturen bereits enthalten. Mit einem 24-Stunden-Notdienst sorgen die Stadtwerke für einen reibungslosen Betrieb.

NÖRDER wärme plus gibt es mit zehnjähriger Vertragslaufzeit für Heizanlagen bis 70 kW für Etagenwohnungen, Einfamilienhäuser, kleinere Mehrfamilienhäuser oder entsprechende Gewerbeobjekte – sowohl für den Neubau als auch bei Modernisierungen.

Die Erdgas-Brennwerttechnik ist wirtschaftlich und schont das Klima. Denn durch die optimierte Nutzung des Erdgases ist der Ausstoß von klimaschädlichem CO₂ vergleichsweise niedrig. „Brennwertkessel nutzen zusätzlich die Kondensationswärme des Wasserdampfs“, erläutert Diekmann und fügt hinzu: „Die Wärme der Abgase entweicht also nicht durch den Schornstein, sondern wird durch einen Wärmetauscher dem Heizkreislauf zugeführt.“

Manuel Diekmann ist bei den Stadtwerken Norden erreichbar unter der Telefonnummer (04931) 926-155.

Norden, 12. Oktober 2011	2.263 Zeichen inkl. Leerzeichen
Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH Stadtwerke Norden Feldstraße 10 26506 Norden www.stadtwerke-norden.de	Ansprechpartner: Manuel Diekmann Tel. (04931) 926-155 E-Mail: manuel.diekman@stadtwerke-norden.de